



## **VATIKAN - GENERALAUDIENZ: „NUR MIT SEINER HILFE KÖNNEN WIR DEN ALLTÄGLICHEN KAMPF BESTEHEN UND FÜR DAS GUTE DEN SIEG ERRINGEN“**

Vatikanstadt (Fidesdienst) – Bei der Generalaudienz am Mittwoch, den 21. Mai führte, Papst Johannes II. zu den Psalmen und Lobpreisungen fort und erläuterte den Psalm 114.

Wörtlich sagte er: „Um Gott und den Menschen kreisen die Gedanken des Beters in Psalm 144. „Der Mensch gleicht einem flüchtigen Schatten" (Ps 144, 4), und doch „kümmert sich" Gott um ihn! Diese Glück schenkende Erkenntnis inspiriert den Psalmisten: „Du bist meine Festung und mein Retter!" (vgl. Ps 144, 2). Gott ist wahrhaftig keine ferne Macht, der das Los des Menschen gleichgültig wäre. Er setzt sich dem Bösen in der Geschichte entgegen und stiftet neues Leben. Nur mit seiner Hilfe können wir den Kampf bestehen und für das Gute den Sieg erringen! Deshalb rufen wir mit dem Psalm Davids: „Ein neues Lied will ich, o Gott, dir singen, denn du verleihst den Sieg" (vgl. Ps 144, 9–10).“

An die deutschsprachigen Pilger wandte er sich mit folgenden Worten: „Einen frohen Gruß richte ich an die Pilger und Besucher aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, besonders an die vielen Jugendlichen. Seid mir herzlich willkommen hier auf dem Petersplatz! Gott führt uns im Kampf gegen die Mächte des Bösen. Nur mit ihm gelingt der Sieg des Guten – in uns selbst und in der Welt, in der wir leben. Vertraut seiner Macht und lasst seine Gnade wirken! Der Herr behüte euch!“ (SL) (Fidesdienst, 22/5/2003 – 19 Zeilen, 253 Worte)

### > LINKS

*Der vollständige Wortlaut der Ansprache des Heiligen Vaters ist zugänglich unter [www.fides.org](http://www.fides.org):*

[http://www.fides.org/ita/magistero/2003/udienza\\_210503.html](http://www.fides.org/ita/magistero/2003/udienza_210503.html):